Antragsteller
Elisabeth Aufderheide
Beirat für Behindertenfragen

Drucksachen-Nr.

1596/2009-2014

Datum:
21.06.2010

**An den Vorsitzenden des
Beirates für Behindertenfragen**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Beirat für Behindertenfragen	27.10.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Umsetzung der Barrierefreiheit für hörgeschädigte Menschen in Beratungsstellen und Friedhofskapellen der Stadt Bielefeld

Beschlussvorschlag:

Der Beirat für Behindertenfragen fordert die Verwaltung auf, folgende Anforderungen des barrierefreien Bauens in öffentlichen Räumen für hörgeschädigte und ertaubte Menschen in Beratungsstellen, an Info-Schaltern sowie in städtischen Friedhofskapellen umzusetzen:

- **Raumakustik (Verständlichkeit der Sprecher) siehe DIN 18041 (Raumakustik-Norm)**
- **Elektroakustik (Induktive Höranlagen, FM, IR)**
- **Beleuchtung (Sichtbarkeit des Sprechers). Dazu Sichtverhältnisse: Kein Gegenlicht im Rücken des Sprechers.**

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.

Berichterstattung:

Frau Aufderheide

Unterschrift:

gez. Elisabeth Aufderheide